

# Rosapocken

Von Meiridia

## Inhaltsverzeichnis

<b>Kapitel 1: Familie Vogel</b> .....	2
<b>Kapitel 2: Kapitel 2: Die Party beginnt</b> .....	6
<b>Kapitel 3: Das Fest</b> .....	7
<b>Kapitel 4: Band Chaos</b> .....	11
<b>Kapitel 5: Das Familientreffen</b> .....	14

## Kapitel 1: Familie Vogel

Vor 1000 von Jahren stand die Welt kurz vor ihrem Untergang. Der Mammutgott Zunesha starb und verbreitete auf der ganzen Welt einen Giftigen Quecksilberblutregen. Weswegen die meisten der Menschen starben.

Zu dieser Zeit wurde ein Kind geboren.

Durch den giftigen Regen entwickelten sich die Menschen weiter und so auch das Kind.

Es wuchs in einer friedlichen, kleinen Siedlung an der südöstlichen Grenze des Imperiums Rosapocken auf.

Das Imperium war bekannt dafür, dass die Menschen den Vögeln immer ähnlicher wurden. Vielleicht lag es daran, weil es nahe dem Meer lag, oder weil viele einfach am liebsten davonfliegen wollte. Die Häuser schauen wie alte Stroh Häuser aus.

Doch das Kind war anders, besonders.

Nicht nur das es mit schwarzen Hörnern geboren wurde. Nein die Ersten Gedanken des Baby als er seine Eltern erblickte waren.

"Ich bin Gott?"

WÄÄÄÄHHHHHH

Das Baby neben ihm fängt an zu weinen.

Die Sonne scheint sanft das Baby an und seine durchsichtigen Flügel fangen an zu glitzern.

Die Mutter streichelt sanft über die Köpfe der Babys und "sagt meine süßen Kinder"

Währenddessen schwelgt das ältere Kind in der Vergangenheit.

"Als ich ein kleiner Junge war, nahm mein Vater mich mit in die Stadt, um eine Marschkapelle zu sehen."

Das war vor 5 Jahren bevor meine Jüngeren Zwillinge Geschwister geboren wurden.

Eine "liebliche" Duftwolke breitet sich aus

Das schwelgen in die Vergangenheit wurde von dem kleinen Bruder Blue unterbrochen.

Unterbrochen dadurch, dass der ältere Sohn Professor durch den "lieblichen" Duft in die Ecke erbrechen musste.

Ein Typ mit Schwarzen Federn im Gesicht klopf den Jungen auf die Schultern und sagt "Ich dachte du wärst ein Mann."

Die Mutter, gleichzeitig Ehefrau des Feder Mannes, war eine wunderschöne hochgewachsene Frau mit Silberhaar und kam zu ihrem Mann und küsste ihn.

"Schatz, ärger doch nicht unser kleiner Professor, er ist halt eine stinkende Windel noch nicht gewöhnt"

"Er muss endlich lernen ein Mann zu sein, sonst bekommt er seine Federn nie."

"Aber Liebling, mach ihn doch kein Druck, nicht alle werden mit Federn geboren, schau doch unsere zwei kleinen an Blue hat Flügel und Ric hat Hörner"

Blue fängt an zu weinen "Wääääähhhh"

Seufzend beschwert sich Professor das die Babys wieder weinen.

Ric: "Wäääääh"

Der Vater geht zu den Kindern und versucht die Babys mit Handbewegung zu beruhigen. Er versucht mit dem Finger Leise zu Zeigen und gleichzeitig mit der anderen sowas wie Stopp aber nichts von den Handbewegungen klappt.

Beide Babys schreien noch lauter und ihre Köpfe laufen rot an.

Die Flügel vom Blue werden Blut rot und die Hörner von Ric strahlen eine Dunkelheit aus.

Plötzlich ist Gesang von einer wunderschönen Stimme zu hören, es ist die Mutter.

Der Gesang klingt als würde er von einem Engel kommen, naja mit den Großen rosa Farben Flügel schaut die Mutter auch fast wie ein Engel aus.

Doch wenn Sie wirklich ein Engel wäre würde sie kein Rammstein singen.

Daher hat sie zusätzlich zu ihrer engelsgleichen Gestalt einen Teufelsschwanz, den sie immer unter dem Kleid versteckt.

Alle Männer im Raum sind von ihrem Gesang überwältigt.

Und schlafen prompt ein, ganz tief.

Die Mutter deckte die zwei Babys zu, der Vater bedeckte mit seinen Flügel Professor als wäre der Flügel eine Decke.

Danach zieht sich die Mutter nackt aus und sagt:

" Endlich schlafen meine Männer und ich kann mich meiner Lieblingsbeschäftigung widmen, nämlich Federn auf meinen ganzen Körper zu kleben"

Anschließend tanze die Mutter wie ein Huhn im Kreis, "ich muss mich beeilen, mein Schlaf Gesang hält nur 2 Std. an und ich muss mich nachher noch saubermachen"

Dachte sich die Mutter während sie auf dem Ganzen Körper mit Federn im Kreis tanzt. Die Mutter schau sich den schlafenden Ric an und überlege ob er wirklich ihr Sohn ist, weil er als besonderes Merkmale Hörner hat die keiner in der Familie besitzt.

Plötzlich klopft es an der Tür.

Die Mutter zieht schnell einen Bademantel an, weil fürs anziehen ist keine Zeit.

Es klopft etwas lauter und man hört ein rufen durch die Tür

Die Frau rennt schnell zu Türe und macht sie langsam auf und da stand er.

Mit einer leuchtenden Kappe mit der Aufschrift "Amazon"

"Familie Vogel?" fragte der Mann mit der Kappe der den Teilweise wie ein Huhn ausschaut. Seine Haare bestehen aus weißen Federn und seine Nase ist ein Schnabel. Er besitzt einen Roten Ziegenbart.

Sie sieht den strammen Mann an und sagt:" Möglicherweise, wollen Sie vielleicht herein kommen um das näher zu erörtern?"

Der man sagt: "ich habe gehört, dass sie illegale Substanzen haben bin nämlich eigentlich vom FBI"

Der Große Mann der vom Gesicht einem Huhn ähnelt betritt den Raum und sieht am Boden die zwei Männer liegen.

Er weckt die beiden auf und bietet ihnen einen Schnaps an.

Der Junge Professor schaut ganz begeistert und nimmt den Schnaps voller Vorfreude an. Nie hätte er gedacht mit 10 schon Schnaps trinken zu dürfen.

Währenddessen ist die Mutter voller Panik ins Badezimmer geflüchtet und springt schnell unter die Dusche um sich von den Federn zu säubern.

Der Professor trink zum ersten Mal Schnaps aber er findet ihn so gut das er die Flasche alleine austrinkt.

Der Vater, noch ganz schlaftrunken, beginnt mit seiner Morgengymnastik die er immer nach dem Aufstehen macht.

Während seiner Morgengymnastik verliert der Vater sehr viele Federn, als würde er ein Federwechsel durch machen.

Leider hat der Professor eine Feder Allergie und niest sich die Seele aus dem Leib.

Daraufhin läuft der FBI Mann panisch weg:"Iiiiih, dafür habe ich meinen Job nicht angetreten, ich hasse Bakterien!"

Panisch verlässt das FBI Huhn das Haus und lässt die Türe Speer Angel weit offen.

Der Professor schreit ihm nach: "MOCH DE TÜR ZUA DU DURCHGEHENDE KUH"

Frisch geduscht kommt die Mutter aus dem Bad und gibt dem Professor eine watsche: "was erlaubst du dir mich Kuh zu nennen!"

" Der Professor lief so schnell weg wie er konnte aber nahm noch eine Flasche Schnaps mit für den weg.

Sturz betrunken wie der 10-jährige Sohn ist läuft er zum einzigen Ort den er kennt wo er allein sein kann.

In die Gaming Halle.

Betrunken in der Gaming Halle angekommen, bemerkt Professor das er sein Taschengeld zuhause liegen gelassen hat.

"Blaaaahehexekiecjejs,... woوو issccht maaaaain moooonnnneeeeyyy"

und er stolpert gegen einen Glatzkopf beim Shooting game

Der Mann beim Shooting Game stoßt den Jungen weg und sagt mit seinem Schnabel zu ihm

"Schau wo du hinläufst Drecks Bengel"

als plötzlich der Schuhplattler verein in die Halle kam.

"Ladies and Gentleman lasst euch von unseren Tanz Moves überraschen und beeindrucken"

Der betrunkene Professor geht zur gruppe und beginnt plötzlich seine Legendären Schuhplattler Moves hinzulegen, die den ganzen verein grün vor Neid werden lassen. Die Gruppe bestehend nur aus Harpyien war nicht gerade begeistert von einem

Jungen die Show stellen zu lassen weswegen sie ihn in einen Sack steckten.  
Sie nahm ihn mit ins Haus der Harpyien wo sie ihn in die Lustkammer steckten und festhielten.

## Kapitel 2: Kapitel 2: Die Party beginnt

*[Dieses Kapitel ist nur Volljährigen zugänglich]*

## Kapitel 3: Das Fest

Die Leute sind so Happy über die Musik auf der Zither, sodass sie ein Fest veranstalten.

Der Bosnamann wird zu einem Nationalhelden erklärt.

Alle 7, Vater Vogel, Blue, der Bosnamann, Berd, Professor, Lady Sunshine und Lolli, gehen zum Fest und tanzen fleißig.

Es wird eine Statue von Bosnamann angefertigt. Eine große goldene Statue von einem kleinen Wolfsmenschen mit Kapuze, so wie der Bosnamann halt aussieht.

Rosalin und Tatsu sind währenddessen im Krankenhaus ein Liebespaar geworden, die Schlägerei bracht sie näher.

Gemeinsam entlassen, gehen sie Richtung Fest.

Auf dem Weg begegnen sie der kleinen Waschbär-Mädchen Meiridia und Rosalin fragt:

"Waschbärenmädchen, willst du nicht mit zum Fest?"

Die Mutter fragt Meiridia:

"wo sind denn deine Eltern kleines?"

Meiridia ignoriere die Frage und fragt stattdessen:

"Wollt ihr 'nen Joint?"

Rosalin nimmt ihr den Joint weg.

"Du bist noch zu jung für das"

und raucht ihn mit einem Zug alleine weg. Daraufhin wird sie wütend und holten noch einen Joint raus, den stattdessen sie alleine in einem Zug raucht, es beginnt ein Joint Battle. Daraufhin kommt wie aus dem Nichts Berd:

"Haben sie gerade dem Kind ihren Joint geklaut, dafür können sie ins Gefängnis kommen."

Rosalie darauf:

"Ich habe keine Zeit für so einen scheiß, ich muss der kleinen zeigen, wer der Joint Grandmaster ist."

und holt ihre eigenen Joints raus.

Berd antwortet nur:

"Dann ist ja alles gut."

und nimmt am Battle teil.

Tatsu steht währenddessen daneben und spielt Schiedsrichter, ist aber ins geheim für seinen Zwillingbruder Bernd.

Da kommt der Bosnamann uns sagt:

"sieht so aus als ob ihr Spaß habt, kann ich auch mitmachen?"

Tatsu antwortet nur:

"Das wäre unfair, außerdem hat mein Bruder sowieso gleich gewonnen."

Der Bosnamann antwortete:

"ok, aber lass uns dann nachher Bosna Wettessen machen geht auf meinen Nacken."

Meiridia hört das und hört plötzlich auf am Joint zu rauchen.

Der bosnamann sagt zu Meiridia:

"Du siehst ja richtig motiviert aus, aber zuerst macht ihr noch euren Kiffer Wettbewerb fertig."

Und als der Bosnamann den Satz beendet schreit Tatsu plötzlich:

"Der Wettbewerb ist vorbei, und der Gewinner ist.... Rosalina"

"Wenn euer Wettkampf fertig ist können wir den nächsten starten, aber wie heißt ihr überhaupt alle?"

Berd der FBI Heini dreht sich um und sagt:

"Ich bin Berd das Brot."

Das Schwarze Huhn, was genau wie Berd aussieht, streckt die Hand entgegen und sagt:

"und mein Name ist Tatsu"

"Hallo, ich bin der Präsident der Kiffer äh schöne Stadt hier, Schlagsi mein Name."

Ein extrem muskulöser Hahn mit einer Narbe über dem Auge weswegen er in dem kleinen Kaff sehr bekannt ist und eightpack kommt von der Seite. Wenn er auf die Bildfläche tritt, dann werden Frauen schwach in die Knie und Männer grün vor Neid, er war überall bekannt.

Immer wenn ihn jemand fragt, woher er die Narbe hat, antwortet er immer mit einer anderen Geschichte.

Er wird auch außerhalb des Reichs Rosapocken bewundert und verehrt.

Die aktuellste Geschichte von seiner Narbe ist, dass er sie vom Nationalhelden Mathias Bosna hat.

Eine andere besagt, er war in seinem riesigen Tresor voller Joints bei der Leiter ausgerutscht, als er gerade herausklettern wollte.

Doch die wahre Geschichte kennt keiner, wahrscheinlich nicht einmal Schlagsi selber. Die weiß er tatsächlich nicht mehr, da es in einem vollsuf passierte, wo er am nächsten Tag einen Blackout hatte.

Der Bosnamann stellt sich vor Schlagsi und streckt ihm die Hand entgegen.

"Sei begrüßt, mein Name ist Mathias, kannst mich aber ruhig Hias nennen."

Schlagsi in seinem stolz schlug Hias die Hand aus und sagt:

"Ich kenne dich bereits, so wie ich alle Kiffer äh Bürger hier kenne, schließlich bin ich ja der Präsident hier."

Und anstatt ihm die Hand hinzuhalten, gibt er ihm eine freundschaftliche männliche Umarmung.

Bei der er dem bosnamann seine über Huhnische Stärke zeigte und ihm ein paar Rippen eindrückt, während er dabei stolz grinst.

Der Präsident sagt:

"Eine ziemliche Kraft hast du, junger Mann."

Das Fest ist in vollem Gange.

Auch wenn sich ein paar Vögel in den Mittelpunkt drängen, für den Professor ging es erst los. Professor schaut sich um, ob er ein paar nette Mädchen findet.

Er findet eine ca. 6 Jahre älteres Mädchen.

Ein außergewöhnliches Mädchen, was ihren Pfau Schwanz zu einem Rock macht und stolz ihre Hasenohren präsentiert.

Er unterhält sich mit ihr und es funkt zwischen den beiden.

Das Hasen-Mädchen ist überrascht, wie reif der kleine Professor ist und redet mit ihm:

"Mein Name ist Sylea."

Eigentlich erzählt der Professor nur Sachen, die er irgendwo aufgeschnappt hat, um klug zu wirken.

Das Gespräch wird allerdings von der aufgeweckten Waschbär-Dame Meiridia gestört, da sie Sylea den Hotdog in der Hand wegschnappen will.

Doch Sylea sieht Meiridia schon von der weiten kommen und kann ihren Hotdog verteidigen.

Aber Meiridia lässt sich die Chance auf gratis essen nicht entgehen und klaute dafür den Professor den Hotdog um dann zum Wettessen zu gehen.

Der kleine Professor ist sehr enttäuscht und will fast Meiridia verfolgen.

Doch dafür ist er zu faul, also kauft er sich einen neuen Hotdog.

Beim Hotdog Stand trifft Professor eine Klassenkameradin, die genauso normal aussieht wie er.

Sylea sucht sich währenddessen einen Baum, unter dem sie sich einen Joint drehen kann, sie wird von ihrem Schwarm an Verehrern verfolgt.

Professor versucht sich durchzuboxen, aber die Klassenkameradin haltet ihn auf, weil sie eine großartige Neuigkeit für ihn hat.

"Professor, ich bin in deinen Vater verliebt",

sagt die Klassenkameradin und rauscht ab, um ihn zu suchen.

Während Professor versucht sich am Harem von Sylea vorbeizugboxen, findet die Klassenkameradin den Vater mit seinen ganzen Begleitern.

Der Vater erwiderte die Interessen und so haben die beiden einen One Night stand.

Blue, Lady Sunshine und Lolli sind schockiert, dass der Vater Vogel das Baby einfach bei den Damen lässt hat, um mit einem 16-jährigen Häschen zu schlafen.

Der Präsident fischt den Vogel Vater nach dieser Aktion raus, um mit ihm ein ernstes Wörtchen zu reden.

"Wie kannst du es wagen meine Tochter zu berühren"

Der Vater antwortet: "Ich bin besoffen und hab sie verwechselt, kann jeden passieren."

Bürgermeister: "verwechselt?"

Nachdem der Schock, aller 3 nachlässt, beginnt Lolli, Blue komisch anzusehen und zu sabbern.

Lady Sunshine traut dem Blick von Lolli nicht, weswegen sie Blue fest zwischen ihren Brüsten umarmt.

Lollipop bekommt große Katzenaugen und ihr Schwanz hinten bewegt sich hin und her, während sie sie flach auf den Boden legt und ihre Beute anstarrt.

Blue sieht, dass er angestarrt wird und fängt an zu weinen, seine Flügel werden blutrot. Lady Sunshine presst ihn fest an sich, um ihn zu beschützen und plötzlich geht ein Teil der Kraft von Blue auf sie über und ihre Haut wird blutrot.

Plötzlich kommt wie aus dem Nichts ein Arzt zu Lady Sunshine und sagt:

"Das sieht mal aus wie ein großer Ausschlag."

Lady Sunshine öffnet den Mund und fängt an, los zu singen. Durch die Kraft von Blue ist ihr Gesang viel kraftvoller als jemals zuvor.

Das ganze Land ist begeistert, es dauert nicht lange bis der bosnamann den Gesang mit seiner Zither begleitet und so eine neue band, entsteht.

## Kapitel 4: Band Chaos

Jahre später wird die Band als "Göttliches Redheart" bekannt, wobei verloren geht, dass es eine Band ist und somit als Unsterblichkeit-Trank eine Legende erschafft. Währenddessen schreit der Präsident, den Vogel Vater immer noch Wut zürnt an:

"ICH BIN DEIN BRUDER. DU VERWECHSELST DEINE EIGENE NICHT MIT JEMAND ANDEREN!!!!

Auf alle Fälle wird Sunshine im Gegensatz zum Bosnermann nicht zur Nationalheldin gemacht, sondern zur Nationalgöttin und singt jeden Sonntag gemeinsam mit Rosalina, um dem Land einen schlafenden Tag in der Woche zu gewähren.

Sie singen Rammstein besser als Rammstein selbst. Sie singen Beyoncé besser als Beyoncé selbst. Doch die meiste Zeit singen sie Rammstein und Baby Metall.

Während Rosalina und Sunny am Sonntag singen, nützt Lollipopcorn die Chance und klaut jeden Dorfbewohner die Joints.

Doch sie kommt nicht weit, weil sie nach den ersten 2 Häusern selber einschläft. Lolli bemerkt, dass sie keine Ahnung hat, wie sie hier gelandet ist, aber freut sich über die ganze neue Beute.

Es war trotzdem eine Win-win-Situation, Schlafen ist immer gut, und 2 Häuser konnte sie ja ausrauben. Sie versteckt die ganzen Joints in ihrem BH und schläft auf den Stufen einer Villa ein.

Nach diesen Einbrüchen geben viele Dorfbewohner am Sonntag Ohropacks in ihre Ohren, um nicht ausgeraubt zu werden.

Rosalina und Lady Sunshine sind am ersten Sonntag sehr enttäuscht, dass keiner mehr zuhört, am zweiten Sonntag sind sie wütend und am dritten Sonntag, geben Sie diese ganze Aktion auf und steigen von Marihuana auf Crystal Meth um.

Der Gesang wird immer lauter und wilder.

Bis es schon als Metallkonzert durchgeht und der Präsident kurzerhand ihnen eine Bühne baut, und ein Konzert organisiert.

Obwohl das Konzert ausverkauft ist, tauchte keiner auf, die Konzerthalle bleibt leer.

Außer einer der Präsident der schafft es aber so eine Stimmung aufzubringen, dass es sich anhört als wäre die hallen voll.

Die Katze geht, auf der Suche nach bisschen Natur pur in gedrehter Form, auf das Konzert.

Jedenfalls bis die leere Halle entdeckt wird, dann ging's wieder zurück.

Doch bevor sie geht, schnappt der Präsident sie und erzählte wiederum eine neue Geschichte über die Narbe und bietet ihr einen Joint an.

Lollipopcorn kann das Angebot vom Präsidenten nicht ablehnen und raucht mit ihm eine.

So werden Lollipopcorn und der Präsident gute Freunde.

"Hey, wie wäre es, Kampfhahn, verlassen wir diese leere Konzerthalle, und rauchen in meiner Villa weiter?"

„Das ist eine gute Idee“

so gingen die beiden in die Villa und rauchten ein paar Joints Plötzlich ging die Türe auf

"Ich bin wieder Zuhause"

sagt eine ältere männliche Stimme.

Die Stimme gehörte Lollipopcorn's Vater.

Er sieht seine Tochter Lolli aber ignorierte sie fürs Erste und geht einfach direkt zu seinem Lover Schlagsi um ihm einen intensiven Begrüßung-Zungenkuss zu geben Lolli total angewidert von ihrem Vater stoßt ihn von Schlagsi weg und schreit ihn an:

"WENN DU UNBEDINGT MEIN VATER SEIN WILLST HÖR AUF MEINE FREUNDE ZU KÜSSEN!"

"Aber, aber meine liebe, Schlagsi und ich sind doch schon seit Jahren ein Liebespaar, deine Mutter und ich haben uns auf eine offene Beziehung geeinigt."

Lolli: "Du meinst Adoptivmutter, als ob ich nicht wüsste, dass ich nicht euer leibliches Kind bin."

"Okay, Lollipopcorn, ich kläre dich nun auf, es stimmt, dass deine Mutter deine Adoptivmutter ist, es ist nämlich so, wir haben dich in einem Raumschiff gefunden, als du noch ganz klein warst, wir lieben dich trotzdem."

"Sind wir deswegen aus so vielen Dörfer plötzlich abgehauen?"

"In dir schlummern besondere Kräfte, irgendwann wirst du ein ganz besonderer Tiermensch für die Welt sein."

"Aber wenn ihr mich gefunden habt, wer sind meine echten Eltern?"

„Die lagen tot neben dir im Raumschiff.“

"Also werde ich meine echten Eltern nie kennenlernen?"

"Leider ja, aber wir sind für dich da und lieben dich über alles, auch deine jeweils 5 anderen Stiefväter und Mütter"

"Ich brauche nicht noch mehr Stiefväter und Mütter, mir hätte ein Elternteil gereicht!"

Daraufhin läuft Lollipopcorn weinend aus dem Haus, zum Fest zurück, um ihre Freunde zu suchen.

Das Fest geht schon 1 Monat lang.

Am fest fängt sie der Präsident ab und sagt ihr, dass, sie Kontakt mit Leuten auf ihren Heimatplaneten aufnehmen kann, da Rosapocken und ihr Heimatplanet gut befreundet sind. Lollipopcorn:

"Lass mich in Ruhe, du hast mich belogen und sagtest ich sei die einzige für dich, ich will NICHT nach Hause telefonieren!"

Lollipopcorn bekommt große Kopfschmerzen und merkt die Joint-Wirkung lässt, nach.

Plötzlich steht sie alleine im Wald und sie weiß nicht mehr, was alles wahr ist und was nicht.

Lollipopcorn ist zum ersten Mal in ihren Leben nüchtern und klar im Kopf und steht alleine im Wald und schaut sich um.

Es ist Nacht und die Sterne strahlen wunderschön über ihrem Kopf.

Sie hört wunderschöne Musik aus der Ferne.

Kein intelligentes Wesen wäre der Musik in einem dunklen, einsamen Wald gefolgt, aber tja.

Sie ist nicht intelligent.

Also geht sie Richtung Musik.

Lolli streift durch den dunklen Wald und folgt der Musik.

In der Ferne sieht sie das Dorf wieder.

Im Gebüsch raschelt es und sie zuckt zusammen, sie sieht zwei Gestalten fest umschlungen miteinander schmusen.

Es ist der Professor.

Und der FBI Heini Berd.

Doch plötzlich kommt die Klassenkameradin angelaufen.

"Professor ich muss dir was erzählen! Ich bin schwanger von deinem Vater!"

Und als sie das sagt, geht sie in die Hocke und legte ein Ei.

Das Ei ist silbrig und glänzte in der Dunkelheit wunderschön.

Die Schulfreundin voller Stolz

"Ich habe doch eine Besonderheit, ich kann Eier legen. Kannst du bitte auf das Ei aufpassen, bis das Kind schlüpft. Ich will nicht, dass meine Eltern so früh wissen, dass ich ein Kind habe."

Berd noch immer sichtlich irritiert, warum der Professor aufgehört hat sich um ihn zu „kümmern“ geht zu dem Ei und kickt es an, wodurch es irrsinnig schnell wegrollt, doch zum Glück landet es sicher in einem getrübt, ohne einen Kratzer davon zu tragen. Meiridia findet zufällig das Ei auf ihrer Nahrungssuche.

Und läuft damit wie der Blitz davon.

Meiridia streichelt das Ei Und behandelt das Ei als wäre es ihr eigenes und wartete geduldig bis der Tag kommt, an dem das Kind schlüpft.

## Kapitel 5: Das Familientreffen

Nach 1 Monat wird das Fest endlich beendet.

Auf den Straßen und auf dem Festplatz liegen überall die Alkohol- und Kiffer Leichen, die von einem Geier-mensch danach gegessen werden.

Der Geier-mensch gilt im Dorf als Friedhofs Mensch. Er wohnte alleine in einem Haus in den Bergen, weil er ein antisozialer Mensch ist.

Viele meiden ihn, weil er mit Leichen arbeitet, aber sind sehr froh als er nach dem 1-monatige fest zusammenräumt.

Dafür bekommt er immer wieder Dankesbriefe und wird oft eingeladen, doch der Geier lehnt immer ab. Während der Geier im Dorf aufräumt, versammelt Vater all seine Familien-Mitglieder.

Was durch seine ganzen Affären eine ziemlich harte Arbeit ist.

Doch Vater schafft es, ohne sich zu verplappern alle zusammenzutrommeln und so sitzen Blue, Ric, Professor, Rosalina, Meiridia, der Bürgermeister, die Schulfreundin und Vater an einem runden Tisch.

Das Thema des Treffens ist, dass der Inzest zurückgeschraubt werden muss.

Weswegen Vater jeden aufklären will, wer mit wem verwand, ist, da es einige nicht wissen.

Das Hauptproblem ist allerdings der Vater selbst, da er scheinbar gefühlt mit allen anwesenden in der Stadt etwas hat.

Denn er kennt selber nur die halbe Familie, er ist sich nicht einmal sicher von wem seine uneheliche Tochter Meiridia ist.

Dan fällt ihm ein, dass die den Spieß umgedreht hat und sie Zigaretten kaufen gegangen ist und nie wieder zurückkam.

Auf jeden Fall muss er die Familienverhältnisse aufklären, ohne dass seine Affären auffliegen, weswegen er einmal anfang:

"Also ähm wir sind hier versammelt, damit sich die ganze Familie einmal kennenlernt."

"Wääääääh"

und ein lauter furz ist zu hören, oder sind es doch zwei oder drei, keiner weiß so recht wie viele, aber alle erschrecken sich von dem Gefurze.

Die beiden Babys weinen immer lauter, Ric seine Hörner stoßen eine Dunkelheit aus, die alle umgibt. Blue Flügel strahlen stark rot und ein rotes Licht geht von ihnen aus inmitten der Dunkelheit.

Niemand sieht etwas, nur das rote Licht von Blue, was wie ein Nachlicht ausschaut.

Das rote Licht hat eine starke Wirkung auf die Tiermenschen und macht alle in der Dunkelheit brünstig.

Vater versucht stark zu bleiben, aber hält es nicht länger durch, weswegen er seine Frau schnappt und weggehen will, aber nicht weiß, wohin, weil er nicht wirklich was sieht.

Also fickten die beiden an Ort und Stelle.

Und während die beiden es treiben, beichtet Rosalina:

"Als ich im Krankenhaus war, habe ich etwas mit Tatsu angefangen. Würde es dich

stören, wenn er mitmacht?"

"Er darf mitmachen, aber nur wenn die Schulkollegin von unserem Sohn Professor mitmachen darf."

„Einverstanden“

Und so ruft Rosalina Tatsu zu sich.

Während Rosalina weiterhin mit Vater vögelt, küsst sie Tatsu und sagt:

"Mach doch mit uns mit"

Tatsu erwidert die Küsse und begrapscht Rosalina

"Ich mache sehr gerne mit, aber könnte Sunshine ebenfalls mitmachen? Ich hätte ihr etwas laufen."

Während die Orgie in vollem Gange ist, macht sich Ric mit Blue eine schöne Zeit.

Indem sie zuschauen und nebenbei Kiffen.

Doch da alle Männer früh Schiesser sind, ist die Orgie nach 30 Sekunden vorbei.

Meiridia schaut die ganze Zeit zu, und befriedigt sich kurz selber, danach verschwindet sie schnell mit ihrem Ei in der Hoffnung, dass es keiner mitbekommt.

Nach 9 Monaten schlüpft endlich das Ei.

Meiridia zieht mit dem Ei in das Nachbar-Königreich Kuro-Zyl.